



# Unterach am Attersee

## GemeindeZeitung

Amtliche Mitteilung Ausgabe 2/2021 Juni 2021



*Der Sommer macht den Menschen zum Träumer.  
Paul Keller (1873-1932), deutscher Schriftsteller*

**Studie zur Nutzung des „Anker“ Areals**

**Seite 6**

**Hort: Rückblick auf wunderbare Jahre**

**Seite 11**

**Jugendtaxi-App auch in Unterach**

**Seite 15**

**Radrennen „King of the Lake“: Info zur Straßensperre**

**Seite 24**

**DIE  
ORIGINALE**

**2024** Bad Ischl  
Salzkammergut  
Kulturhauptstadt  
Europas



## **Liebe Unteracherinnen!** **Liebe Unteracher!**

In unserer Ausgabe vor dem Sommer möchten wir Ihnen wieder allerlei Infos über die vielen Aktivitäten in und um unsere Gemeinde geben, einen Einblick verschaffen, was alles in den letzten Monaten passiert ist und einen Ausblick auf das, was wir noch vorhaben.

Ein schönes Erlebnis war die „Hui statt Pfui“-Aktion, die in unserer Gemeinde einen großen Anklang gefunden hat. Groß und Klein, Vereine und Familien, über 80 Personen, haben sich an dieser Reinigungsinitiative des BAV beteiligt und haben mitgeholfen, unseren Ort für den Sommer vom Müll zu befreien. Dafür ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben, aber auch ein großes Lob an Frau Schmeisser Bernadette für die Organisation und an den Bauhof für die tatkräftige Unterstützung.

Die Vorfreude auf das **neue Strandbad** ist nicht nur bei mir sehr groß, viele UnteracherInnen sehnen den Tag herbei, an dem wir gemeinsam das erste Getränk in diesem wirklich gelungenen Neubau genießen können. Natürlich wird zu Badebeginn nicht alles fertig sein. Die neu geschaffenen Wiesenflächen werden zum Teil noch nicht fertig angewachsen sein, doch das soll dem Badegenuss nicht im Wege stehen. Wir werden uns alle auch erst an das neue Ambiente und die neuen Verkaufsstellen gewöhnen müssen, aber am Ende wird das Positive übrigbleiben und Unterach ein neues Vorzeigeprojekt sein Eigen nennen.

### **Sprechstunden des Bürgermeisters:**

Jeden Donnerstag von 14.00-19.00 Uhr,  
nach tel. Vereinbarung:  
Handy: **0664/1813895**  
Gemeinde: **07665/8255-1001**

Sehr gefreut hat mich auch die Diskussionsrunde im Turnsaal für die weitere Planung des Areals rund um den ehemaligen „**Goldenen Anker**“. Ein wunderbares Signal für gelebte Demokratie und Bürgerbeteiligung. Positiv beeindruckt hat mich auch die offene und in allen Belangen wertschätzende Atmosphäre während des Abends. Die Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung haben für uns ein sehr klares Bild der Vorstellungen und Ideen der BürgerInnen für diesen neu gewonnenen Ortsmittelpunkt von Unterach gezeigt.

Leider gibt es auch immer wieder negative Dinge, die uns das Arbeiten für die Gemeinde erschweren, die Zeit, Geld und Ressourcen kosten und eigentlich keinen klaren Sinn ergeben. Bei der Staatsanwaltschaft Wels ist eine Anzeige eingelangt, in der ich als Beschuldigter geführt werde. Vorgeworfen wird mir schädigendes Verhalten gegenüber der Gemeinde im Zusammenhang mit dem Grundstückskauf „Goldener Anker“. Diese Anzeige verwundert mich umso mehr, da manche Parteien vom Land Oberösterreich verlangen, dass Seegrundstücke wieder in die öffentliche Hand kommen. Die Gemeinde Unterach hat in den letzten Jahren nicht nur darüber geredet, sondern hat auch große (finanzielle) Anstrengungen unternommen, um genau diese Forderungen in die Tat umzusetzen. Anscheinend ist manchen nicht ganz klar, was sie wollen, möglicherweise wäre es Ihnen lieber, dass der Grundstückskauf rückabgewickelt wird und Immobilienentwickler doch ihre Privatwohnungen direkt am See bauen können und die wunderbare Fläche wieder privat wird und für die nächsten hundert Jahre so bleibt! Oder ist es wirklich nur der Versuch, dass bei einer Anzeige schon irgendwas hängen bleiben wird, um jemanden in Misskredit zu bringen? Ich kann nur hoffen, dass diese Rechnung nicht aufgehen wird.

Die Planungen für unser Provisorium der **Krabbelgruppe oberhalb der Remise** gehen auch in die Endphase. Vom Zeitplan her ist das Unterfangen schon

ein wenig sportlich, doch ich vertraue hier wieder ganz auf die ausführenden Firmen, die uns auch beim Strandbad gezeigt haben, was das Handwerk zu leisten vermag. Und sollten am Ende doch ein paar Tage fehlen, werden wir das auch meistern.

Wir haben auch Bernhard Moser, unseren Spezialisten für Straßenbau, beauftragt, einige Straßenabschnitte zu begutachten und Kostenschätzungen zu erstellen, um die nötigen Schritte für die notwendigen Straßensanierungen vorzubereiten. Weitere Infos dazu wird es nach den Beratungen in den zuständigen Gremien geben.

Heuer finden am **26.09.2021 die Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen in Oberösterreich** statt. Das bedeutet auch, dass ab Herbst der Gemeinderat in einer neuen Konstellation zusammenkommen wird. An dieser Stelle möchte ich Sie nur um eines bitten: gehen Sie wählen, machen Sie von ihrem Recht Gebrauch Ihre Stimme abzugeben und helfen Sie mit einer hohen Wahlbeteiligung mit, einen klaren Auftrag an die Gemeindevertreter zu geben, um Ihre Interessen für die nächsten 6 Jahre im Gemeindeamt zu vertreten. Ich persönlich hoffe auf einen kurzen, fairen Wahlkampf ohne unnötige Diffamierungen und Anschuldigungen, die niemandem helfen, die auch nicht dazu beitragen, in unserem Ort wieder näher zusammenzurücken.

Zum Abschluss wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe der Gemeindezeitung und hoffe mit Ihnen auf das Zurückgewinnen einer gewissen Normalität in diesen krisengebeutelten Zeiten. Genießen wir gemeinsam den Sommer in unserem wunderschönen Ort und freuen uns auf eine positive Zukunft.

Ihr Bürgermeister

Georg Baumann



## Parteienverkehr im Gemeindeamt

### Meldeamt und Allg. Verwaltung:

Mo. von 08.30 bis 12.00 Uhr  
Di. - Fr. von 08.00 bis 12.00 Uhr  
+ Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr  
oder mit Terminvereinbarung

### Reisepass-Antrag:

NUR mit Terminvereinbarung

### Buchhaltung:

NUR mit Terminvereinbarung

### Bauabteilung und Amtsleitung:

Do. von 08.00 bis 12.00 Uhr  
und von 14.00 bis 19.00 Uhr  
oder mit Terminvereinbarung

Tel.: +43 7665 8255

[gemeinde@unterach-attersee.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@unterach-attersee.ooe.gv.at)



Gemeinde Unterach am Attersee

[www.unterach-attersee.ooe.gv.at](http://www.unterach-attersee.ooe.gv.at)

### Gemeindezeitung per E-Mail

Sie würden unsere Gemeindezeitung in Zukunft gerne auch per E-Mail erhalten?

Kein Problem - Senden Sie uns hierzu eine E-Mail mit dem Betreff

„Gemeindezeitung per E-Mail“

Weiters finden Sie auf unserer Homepage immer die neueste Ausgabe der Gemeindezeitung zum Download als PDF-Datei.

## Der Jubiläumsbaum erzählt...

„Am 18. August 1908, Geburtstag von Kaiser Franz Josef, wurde ich, anlässlich seines sechzigjährigen Regierungsjubiläums, gepflanzt.

Gesetzt am Fuße des Hollerberges, von Wiesen und Wäldern umgeben, den freien Blick in die blauen Wellen des Attersees. Fürwahr ein besonderer Platz.

Lange hat die Monarchie nicht mehr gedauert. Den 1. Weltkrieg habe ich im zarten Alter von 6 – 10 Jahren, also 1914 – 1918 erlebt. Er hat das fröhliche Leben der Sommerfrische in unserem Ort beendet. Übrig geblieben sind unter anderem die schönen Sommervillen dieser Zeit.

Von diesem schrecklichen Krieg kamen 45 Männer aus Unterach nicht mehr nach Hause. Eine furchtbare Feuersbrunst ist über unseren Kontinent hinweggefegt und hat verbrannte Erde, Tod und Hunger hinterlassen.

Arm und bescheiden lebte die Bevölkerung, aber es war wenigstens Frieden.

Trotz dieser bitteren Nachkriegsjahre entfaltete der örtliche Verschönerungsverein eine rege Tätigkeit. Propaganda für den Fremdenverkehr, um diesen wieder zu beleben und den seit 1923 bestehenden Kurort Unterach wieder auf die Höhe zu bringen.

Lange dauerte die Ruhe nicht. 30 Jahre war ich alt, als im März 1938 die deutschen Truppen in Österreich einmarschierten und im Herbst 1939 ging es wieder los. Der nächste Krieg mit Tod und Verderben begann. Dieses Mal mussten 57 Unteracher ihr Leben lassen. Zahlreiche galten als vermisst. Im sechsten Kriegsjahr 1945 bekam man die kritische Lage auch hier zu spüren.

Für mich begann nachher eine gute Zeit mit üppigem Baumwachstum und vie-

len Früchten. Oft kamen Besucher zu mir durch den Kastanienwald herauf, um hier zu verweilen und auszuruhen.

Ja, und jetzt habe ich ein Alter von 113 Jahren erreicht. Der Sturm hat mich oft ordentlich zerzaust und einige Blitze haben tiefe Wunden hinterlassen. Aber aufgegeben habe ich nie. Das wärmere Klima, schlecht für unsere Umwelt, ist für mich hervorragend. Als Baum des Südens komme ich damit bestens zurecht. Der Baumchirurg Martin Schmeisser hat mich auch wieder ordentlich zusammengeflickt. Akrobatisch in meiner Krone unterwegs, hat er dürre Äste entfernt und instabile Äste mit Seilen gesichert. Gut geht es mir wieder.

Überdies: habt ihr schon gesehen wie mein Nachwuchs aus dem Stammbaum heraustreibt? Armdicke Nachkommen sind es, aber die können sich noch Zeit lassen mit dem Weiterwachsen, ich werde sicher noch 100 Jahre oder mehr mit dieser Pflege weiterleben.

Setzt euch unter mein Blätterdach auf diese schönen Bänke aus Holz von der Edelkastanie und dankt für das Glück, hier in Frieden leben zu dürfen..

**Text: Gerhard Schlichtner**



Idee und Planung Tische und Bänke: Martin Schmeisser  
Ausführung: Mitarbeiter Bauhof Unterach

## Du schöner Attersee

Ein Gedicht der Kinder der Familien  
Pernkopf und Thanner

*Oh funkelndes Gewässer  
Du bist so wunderschön,  
ich kann es kaum erwarten  
Dich wieder bald zu seh'n!*

*Die wunderbare Landschaft  
sie spiegelt sich in Dir  
ihr bleibt in meinem Herzen  
wohin ich immer geh!*

*Dein Charme und Dein Ambiente  
sind unvergleichbar, mild  
drum lieben sie Dich alle  
oh See der Wunderwelt!*

*Im Schmerz dieses Abschieds  
tu ich ein letztes Blick,  
wie schön Dein Wasser glitzert,  
adieu, ich komm zurück!*

Sommer 2020

Helena, Anna, Mimi, Max



# Neues vom Bauhof...

Das Wetter war heuer im Frühjahr so launenhaft wie schon lange nicht mehr!

Immer wieder Schneefall bis Mitte April, dann schon beinahe Dauerregen, sodass sogar der Regen-Messbehälter der ZAMG Wetterstation Mitte Mai voll wurde und entleert werden musste! (im November wird er entleert und mit etwas Frostschutz gefüllt).

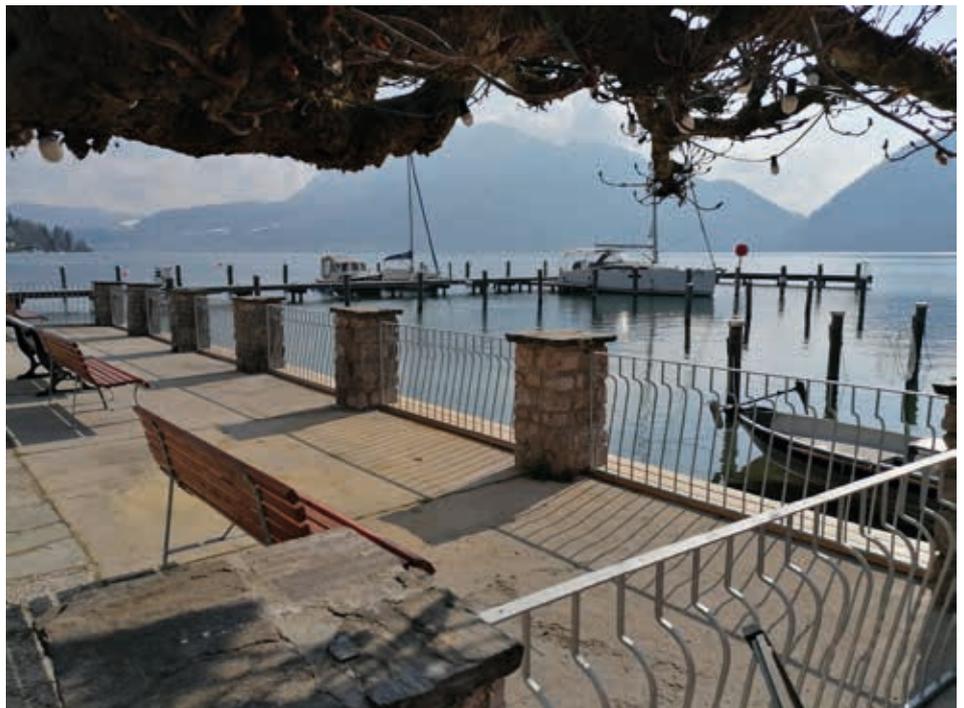
Das Geländer, der Terrassenverbau und die Abbrucharbeiten an der Schiffsanlegestelle wurden, trotz immer wieder einsetzenden Schneefalls, durchgeführt. Auch die Frühjahreskehrung gestaltete sich heuer so schwierig wie schon lange nicht mehr.

Die Zeit wurde aber trotzdem sinnvoll genutzt und so hat jeder „sein Projekt“ erhalten und auch fertiggestellt. Beispielsweise hat Georg für die Waldinsel ein großes „Vier Gewinnt“- Spiel zusammengestellt und diverse Sockel für Sitzbänke betoniert, Wolfgang hat die Geländer der Terrasse beim Anker restauriert und ebenfalls



**Oben: Abbrucharbeiten an der Schiffsanlegestelle bei winterlichen Verhältnissen**

**Unten: Das renovierte Geländer beim „Anker-Platz“**



für die Waldinsel eine neue Balancierstrecke gestaltet und Herbert und ich haben die „Lounge“ für den Jubiläumsbaum und die Sitzbank in der Kohlstatt geplant und gebaut.

Jetzt starten wir mit vollem Elan in die Sommersaison und sind natürlich bemüht, unseren Ort in Schuss zu halten, um Gästen und Einheimischen schöne Stunden zu bereiten.

**Martin Schmeisser, Bauhof-Vorarbeiter**



**Links: Die „Jubiläums-Lounge“ - auch wenn manch einer meint, dass dies keine echte Lounge sei, wohl eher eine Sitzbank - die Bezeichnung war ja augenzwinkernd gemeint, man muss nicht alles ernst nehmen ;-)**



# Das war die Flurreinigungsaktion am 08. Mai 2021





# Areal „Goldener Anker“: Präsentation der Studie und Diskussionsabend

Am 19. Mai 2021 fand die Präsentation der Studie zur Nutzung des Areals des ehemaligen Hotels „Goldener Anker“ des Ingenieur- und Architekturbüros Roland Richter statt.

Anschließend konnten interessierte Bürger darüber ihre Meinung, Ideen, Wünsche und Vorschläge für die Nutzung des Areals einbringen.

Diese Präsentation ist keinesfalls ein abgeschlossenes Projekt, sondern dient als Vorschlag für die Anregung eines Denkprozesses zur sinnvollen Nutzung des Areals.

Unten finden Sie einige Eckdaten der Präsentation.

Wir laden Sie herzlich ein, uns Ihre Ideen mitzuteilen.

## Hauptplatz

Im Ortszentrum von Unterach soll ein neuer Hauptplatz entstehen, welcher Raum für Veranstaltungen jeglicher Art bietet und einen Ort für Begegnungen schaffen soll.

Um die Organisation und den Aufbau von Veranstaltungen zu vereinfachen, bei denen eine Bühne oder ein Podest benötigt wird, soll auf dem Platz eine hydraulisch versenkbare Bühne entstehen, welche schnell und einfach aus- und wieder eingefahren werden kann. Die Bühnenkonstruktion soll aus zwei Scherenhubtischen, auf denen eine Stahlkonstruktion als „Bühnenplatte“ befestigt ist, bestehen. Um bei Events möglichst unabhängig von Wettereinflüssen zu sein, soll eine Vorrichtung für eine mögliche, schnelle Überdachung vorgesehen werden. Diese soll aus einem wetterfesten Segel, welches über vier einsetzbare Eisenstangen auf der Bühne und mehreren festen Verankerungen im Boden gespannt wird, bestehen.

## Städtebauliche Idee

### Restaurant

Das Restaurant soll als Teil des neuen Hauptplatzes entstehen und auch von diesem für die Gäste zugänglich sein. Außerdem ist das Restaurant vom Steg der Hafenanlage aus zu erreichen. Die Fassadengestaltung soll zu einem Teil aus einer Metallfassade und zum anderen Teil aus einer Holzstättung bestehen. Zurückgesetzte Elemente sollen verputzt werden. Die Stahlstützen, die den ausragenden Balkon und den Dachüberstand tragen, werden schräg angeordnet und sollen sich gestalterisch an die Metallfassade anlehnen.



## Städtebauliche Idee

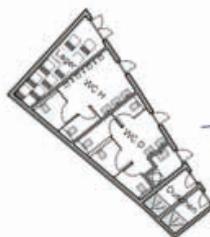
### Übersicht



## für die Freizeit

Segeltörns oder Bootsfahrten zur Entspannung, Restaurants zur Einkehr, Bootslegeplätze – das alles bietet die Gemeinde Unterach am Attersee ihren Bürgern und Gästen.

Um dies alles entspannt genießen zu können, werden am Hauptplatz zentral Hygieneanlagen wie WC für alle, Duschen und die Entsorgung des Chemie-WCs für Bootsfreunde angeboten.



### Restaurant





# KLEIN VENEDIG

## UNTERACH AM ATTERSEE

Wir, Paola Kollau und Clemens Neudorfer, Maturanten der Abteilung Bautechnik an der HTL Salzburg, haben uns im Zuge unserer Diplomarbeit mit der Thematik „Neubau Gasthof Goldener Anker“ befasst.

Unsere Ideen sollen dabei als Denkanstoß, für eine neuartige Herangehensweise an das Projekt, fungieren. Bei der Entwicklung des Gebäudekomplexes und dessen Umgebung war es für uns entscheidend, dass der Entwurf eine Symbiose mit der Geschichte der Gemeinde darstellt. Die Architektur musste in enger Verbindung mit dessen Standort stehen, Viktor Kaplan, Gustav Klimt und der Begriff ‚Klein Venedig‘ haben uns dabei maßgeblich beeinflusst.

Entstanden ist ein einzigartiges Bauwerk, dass die Wasserflächen des Attersees harmonisch in die Gestaltung integriert. Die optische Leichtigkeit, die den Blick auf das Wasser und die Berge zulässt, sowie Bereiche für Kultur, Indoor wie Outdoor, sollen eine ganz besondere Atmosphäre erzeugen.

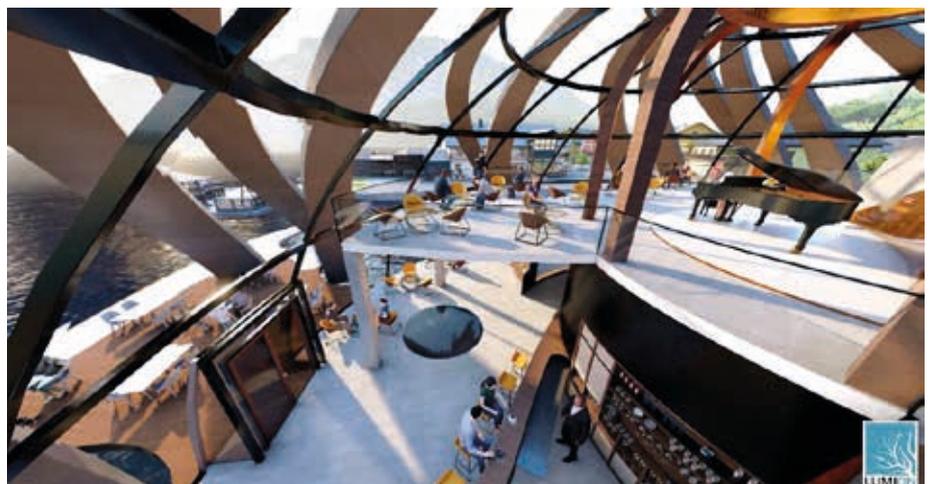
Am Samstag, dem 22. Mai, stellten wir am Vormittag unser Projekt einem durchaus interessierten Publikum vor.



Die zahlreiche Beteiligung an unserer Umfrage hat uns sehr gefreut, die Resultate sind ein wichtiger Bestandteil für die weitere Teilnahme am Wettbewerb „Jugend Innovativ“. Die Auswertung wird an die Gemeinde Unterach weitergeleitet und trägt so hoffentlich zu einem positiven Beitrag für den bereits begonnenen Entwicklungsprozess bei.

Auf der Homepage der Gemeinde Unterach, können Interessierte die genaueren Resultate nachlesen.

Die Visualisierung von „Klein Venedig - Unterach am Attersee“ ist unter gleichem Namen auf YouTube oder durch das Scannen des QR Codes abrufbar.





**Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung der Gemeinde Unterach am Attersee**

## Neues aus dem Kindergarten

In den Wochen nach Ostern haben wir uns im Kindergarten intensiv mit dem Thema „Erste Hilfe“ auseinandergesetzt.

Ein stetiger Begleiter dabei war unsere Handpuppe „Roko“.

„ROKO“ ist ein Projekt des Österreichischen Jugendrotkreuzes und bietet ein Programm für Erste Hilfe im Kindergarten an. Je früher Erste Hilfe erlernt wird, desto selbstverständlicher wird das Helfen. Deshalb ist es wichtig, schon bei unseren Kleinsten anzusetzen.

Anhand von Geschichten, Gesprächen, Spielen und dem Nachstellen verschiedenster Notfallsituationen haben wir in kindgemäßer Form Grundlagen der Ersten Hilfe erarbeitet. Zudem wurden die Kinder

sensibilisiert, verschiedenste Gefahren zu erkennen.

Die Kindergartenkinder haben die Erfahrung gemacht, dass JEDER Erste Hilfe leisten kann. Sie selbst können dies beispielsweise durch das Trösten eines verletzten Kindes und das Holen sowie Bescheid geben eines Erwachsenen.

### BESUCH VOM ROTEN KREUZ

Ganz besondere Highlights waren die Besuche von ROKO und dem Roten Kreuz bei uns im Kindergarten. Beim ersten Besuch durften unsere ältesten Kinder, die Schulanfänger, ihr bereits erworbenes Wissen und Können zeigen. Es wurde gemeinsam nachgesehen, wo sich im Kindergarten unsere Erste-Hilfe-Koffer befinden und zudem der Inhalt dieser nochmals genau besprochen. Die Kindergartenkinder durften dann auch noch kreativ werden und sich eine bestimmte Notfallsituation ausdenken und mit einem Spielhandy einen Notruf absetzen. Die Nummer der Rettung („144 – wir helfen dir!“) wurde eingetippt und der Leitstelle mitgeteilt, WER anruft, WAS passiert ist und WO man sich befindet.

In der darauffolgenden Woche hatten wir dann auch noch die Möglichkeit, ein Rettungsauto zu erforschen und entdecken. Als Abschluss des ROKO-Projektes bekamen unsere Schulanfänger eine Urkunde mit der Auszeichnung zum ROKO-ERSTHELFFER verliehen!

**Danke an Andrea Peer** für das tolle, kindgerechte Programm und an das Österreichische Jugendrotkreuz!





## Neues aus der Krabbelstube

### Paulina hat Geburtstag

Paulina kommt mit ihrer Mama in die Krabbelstube. Stolz zeigt sie uns ihre Geburtstagsstorte. Alle Freunde bekommen heute davon ein Stück. Sie schauen schon ganz neugierig auf das angefertigte Kunstwerk und wissen sogleich, dass heute ein besonderer Tag für ihre Freundin Paulina ist.

Nachdem sich alle begrüßt haben, wird noch etwas gespielt und erste Vorbereitungen getroffen. Dann ist es endlich so weit: Pädagogin Melanie gibt das Zeichen zum Aufräumen. Alle helfen mit und treffen sich anschließend im Geburtstagskreis. Der schönste Platz gehört heute dem Geburtstagskind und dieser wird ehrfürchtig und mit großer Freude eingenommen.

Nach dem Geburtstagslied, dem gemeinsamen Zählen der Lebensjahre, vielen Gratulationen und einem selbstgemachten Geburtstagsgeschenk sucht sich jedes Kind einen Platz an der Geburtstagstafel.



Sie ist heute besonders schön gedeckt und das Geburtstagskind darf nun endlich die wunderschöne Torte an seine Freunde verteilen. Gemeinsam schmeckt es einfach am besten. Es wird merklich ruhiger in der Gruppe und gegen Mittag spürt man, dass eine Geburtstagsfeier mit all ihren Aufregungen ziemlich müde macht.

### WARUM WIRD GEFEIERT?

Feste, die im Jahreslauf immer wiederkehren (Fasching, Ostern, Sommerfest, Lichterfest, Advent, Weihnachten, Geburtstag) sind ebenfalls Rituale und sehr wichtig für Kinder. Durch die jährliche Wiederholung dieser Feste wird den Kindern ein Gefühl von Rhythmus und Zeit vermittelt.

Kinder brauchen Erfahrungen und Erlebnisse im Umgang mit Traditionen, denn dies gibt ihnen Sicherheit und Geborgenheit. Viel zu oft müssen sie heute in den verschiedensten Lebenslagen Verluste hinnehmen. Immer wieder erleben sie, dass das, was heute noch da war, sich morgen schon verändert hat. Das macht Kindern Angst. Nur wenn Kinder sich fest verwurzelt fühlen, können sie die Herausforderungen unserer Zeit bewältigen. In der Auseinandersetzung mit dem soziokulturellen Wandel erfahren sie aber zugleich, dass Veränderungen „normal“ und Teil des heutigen Lebens sind und sie diese eher akzeptieren können.

### ZWEI NEUE GESICHTER IM KRABELSTUBEN-TEAM

Neu als gruppenführende Pädagogin in der ab Herbst neuen Krabbelstube LILA ist **Laura Auerbach**. Laura ist seit drei Jahren in einem Kindergarten in Gmunden tätig und konnte dort schon viel Erfahrung sammeln.



Sie beginnt ab Herbst die berufsbegleitende Zusatzausbildung zur Früherziehungspädagogin und freut sich schon sehr auf die Arbeit mit den 1 ½ - 3-jährigen Kinder. Laura ist in ihrer Freizeit aktiv beim Musikverein ihrer Heimatgemeinde Steinbach am Attersee tätig. Wir wünschen Laura alles Gute für ihren Abschied in Gmunden sowie einen tollen Start in Unterach!



Besonders freut es uns auch ein altbekanntes Gesicht wieder in unserem Team begrüßen zu dürfen. Als pädagogische Assistenz wird **Christiane Campestrini** nach ihrer Karenzzeit die Krabbelstube LILA mit ihrer Erfahrung und Kompetenz unterstützen. Christiane lebt mit ihrem Mann und ihren zwei Kindern in Unterach am Attersee und ist bereits seit September 1994 in unserem Kindergarten im Einsatz. Für ihren neuen Aufgabenbereich wünschen wir ihr viel Freude und einen guten Wiedereinstieg!



**In der 1. Klasse ist was los!**

Der menschliche Körper fasziniert nicht nur Erwachsene, sondern auch Kinder – ganz besonders der eigene beschäftigt uns unser ganzes Leben lang. Dies war der Grund, uns den ganzen April in Sachunterricht mit dem Thema Körper auseinanderzusetzen. Wir starteten mit einem Rate-Spiel und lernten, anhand von Bildern, die Teile unseres Körpers kennen. Anschließend arbeiteten wir in 2-er-Gruppen und gestalteten ein Plakat. Zum Abschluss präsentierten wir unsere Plakate.



**Projekt der 2.Klasse: Lebenszyklus Frosch**

Wir hatten heuer das Glück, dass in Gabriels Teich ganz viele Froscheier zu finden waren. So kamen wir auf die Idee, die Entwicklung eines Frosches ganz genau zu erforschen und zu beobachten!



Anfang April war es so weit. Gabriel brachte eine Laichkugel mit in die Schule. Wir haben nun unser Aquarium aufgebaut und den Laich genau betrachtet. Manche von uns meinten: „Es sieht aus wie Gelee mit schwarzen Punkten.“



Wir hatten Glück, auch im Aquarium schlüpften nach ein einer Woche drei Kaulquappen.

Nun hieß es, das Wasser immer wieder zu reinigen und für die kleinen Kaulquappen Futter zu finden. Gut, dass wir schon wussten, wovon sie sich ernähren: Algen.

Jetzt können wir ihnen beim Wachsen zusehen! Das ist sehr interessant!

Gespannt warten wir nun darauf, dass sich die Hinter- und Vorderbeine entwickeln.

Bevor es aber Jungfrösche werden, müssen wir sie wieder in ihren natürlichen Lebensraum zurückbringen!

Sonst hätten wir es bestimmt lustig in der Klasse. QUAK!

**Erstkommunion**

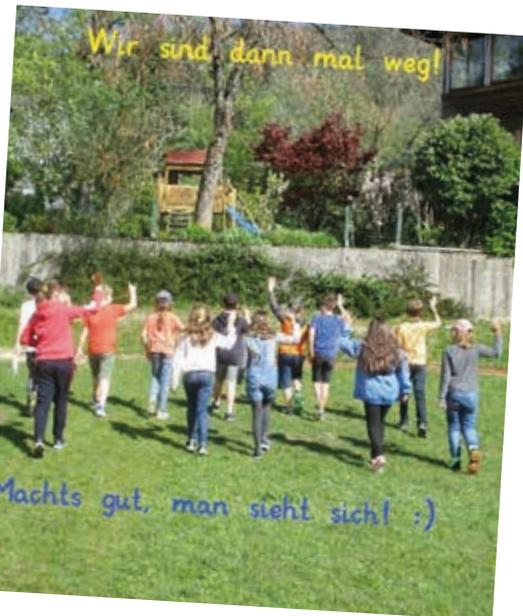
Am Sonntag, dem 2. Mai 2021, fand um 9.00 Uhr die Erstkommunion in der Pfarrkirche in Unterach statt. Coronabedingt, mit einem Jahr Verspätung, durften die Kinder der mittlerweile 3. Klasse gemeinsam das Brot brechen.

Trotz des schlechten Wetters war es ein gelungenes Fest und das anschließende, gemeinsame, festliche Frühstück im Turnsaal der Unseco VS – Unterach rundete den schönen Vormittag ab.

**Alle Jahre wieder ....**

Heuer dürfen/müssen wir 12 großartige SchülerInnen aus der 4. Klasse in die große, weite Welt, sprich Mittelschule oder Gymnasium, hinausschicken.

Wir wünschen ihnen für ihre weitere Zukunft alles erdenklich Gute!



**Beste Grüße  
Das Team der UNESCO VS Unterach**





**Liebe (ehemalige) Hortkinder, Eltern, KollegInnen und Freunde des Hortes!**

Nach 13 Jahren Hort Unterach verabschieden wir uns und möchten euch

# Rückblick auf wunderbare Jahre

noch auf eine Zeitreise mitnehmen, indem wir ein paar (von ganz vielen) Höhepunkten unserer letzten Jahre mit euch teilen.

DANKE für ganz viele tolle Feste und Gründe zu feiern.

DANKE für zahllose lustige Momente und Freudentränen.

DANKE für die unermüdliche Unterstützung von allen Seiten (Eltern, Schule/KiGa,

Gemeinde, Küchenteam der Eurerst, Sparmarkt Hieke, Elternverein und und und)

DANKE an das tolle Kollegium und unsere Zivildienstler, welche uns begleitet haben.

DANKE an alle Kinder, die den Hort bei uns besucht haben und ihn zu einem zweiten Zuhause machten.

DANKE für die schönen letzten 13 Jahre!

**Euer Hort Unterach Team  
Julia, Michi & Alex**



2008/09 – die provisorische Nachmittagsbetreuung



2009/10 - Bauecke und Geburtstagsfeier



2010/11 – Faschingsfest und Kuschneln mit Renate





2011/12 – Eis essen im Strandbad und Besuch vom Nikolaus



2012/13 – Besuch von Michi und Leila, die erste Hortübernachtung



2013/14 – 5 Jahre Hort Feier





2014/15 – Kekse backen mit unserem ersten Zivi Michi, Ausflug in den Wald



2015/16 – Kochen in der Eurest, Unser Zivi Berni mit seiner Tuba



2016/17 – Faschingsfest, Kekse backen



2017/18 – Rhythmusprojekt mit Mamadou, Kochen in der Eurest mit Hans Peter





2018/19 – Kochen, Sommerfest 10 Jahre Hort, Bodypainting



2019/20 – Nikolausfeier,  
Spaß im Rollenspielbereich



# NEUE CHANCEN IM BERUF?



## Einchecken – Aufsteigen - Durchstarten

Lust auf neue Chancen im Beruf? Für die Digitalisierung gerüstet? Die bisherige Ausbildung vertiefen? Die Abend.HAK in Neumarkt liefert die Antworten. Am 15. 6. findet ein Informationsabend für alle Interessierten im Freiraum über dem Turnsaal statt. Lehrer und Absolventen werden darüber berichten, wie man fit für die digitale Wirtschaftswelt wird und in einem verständnisvollen Team neue Herausforderungen meistern kann.

Im September 2021 geht es wieder los. An der Abend.HAK Neumarkt lernt man an zwei oder drei Abenden pro Woche von 18.00 bis 22.00 Uhr mit innovativen Lernkonzepten (Präsenzphase). Dazu kommt E-Learning bequem von zu Hause aus. Je nach Vorbildung können Module angerechnet werden. Damit kann sich die Ausbildung von 4 Jahren erheblich verkürzen. Dank Modulsystem gibt es kein Sitzenbleiben. Der Schulbesuch ist kostenlos.

Informationen zur Abend-HAK Neumarkt auf der Homepage der HAK.HAS Neumarkt: [www.hak-neumarkt.com](http://www.hak-neumarkt.com). Fragen zur Einstufung im Modulsystem oder zur Anmeldung werden persönlich beantwortet: [abend.hak@hakneumarkt.at](mailto:abend.hak@hakneumarkt.at)

# ABEND.HAK

# INFO

**15. JUNI**  
**19:00 UHR**

[WWW.HAK-NEUMARKT.COM](http://WWW.HAK-NEUMARKT.COM)



## Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ.

Für Schülerinnen und Schüler die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, NMS, Poly, LWFS)

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen unterstützt das Land Oberösterreich mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“.

Eine finanzielle Unterstützung erhalten Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Die Höhe des Zuschusses für 2-tägige Schulveranstaltungen beträgt 50 Euro, für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro, für 4-tägige Schulveranstaltungen 100 Euro und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro.

Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

**Einreichfrist:** Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober).



Die Schulveranstaltungshilfe können Sie online unter diesem Link beantragen oder dort ein Formular herunterladen:  
[www.land-oberoesterreich.gv.at/33987.htm](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/33987.htm)

## SUPPORT

JOB-AUFNAHME/JOB-SICHERUNG/PERSÖNLICHE-STÄRKUNG

### WAS bietet OÖZIV SUPPORT?

SUPPORT unterstützt Menschen mit Beeinträchtigungen oder chronischen Erkrankungen und Problemen am Arbeitsmarkt durch ein umfassendes Coachingangebot. Das Coaching bietet eine individuelle Begleitung bei beruflichen und privaten Fragestellungen.

### WER kann das Coaching in Anspruch nehmen?

Das Angebot von SUPPORT richtet sich an Menschen im arbeitsfähigen Alter (15 bis 65 Jahre) unabhängig von ihrem Ausbildungsgrad und Berufsstand. Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Coaching-Begleitung ist eine dauerhafte gesundheitliche Beeinträchtigung. Im Rahmen eines unverbindlichen ersten Gesprächs kann die Möglichkeit einer Aufnahme geklärt werden. OÖZIV SUPPORT ist Anlaufstelle für interessierte Personen aus ganz Oberösterreich.

### WIE erfolgt die Teilnahme am Coaching?

Die Teilnahme ist kostenlos, freiwillig und vertraulich. SUPPORT versteht sich als prozessorientierte, längerfristige Begleitung, die bis zu neun Monate dauern kann.

### WO finden die Termine statt?

Persönliche Coaching-Termine und Beratungsgespräche finden unter entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen in den Büroräumlichkeiten und bei Bedarf auch außerhalb dieser statt. Coaching und Beratung wird auch telefonisch oder virtuell/online angeboten! **Vereinbaren Sie bitte einen Termin für ein unverbindliches erstes Gespräch.**



Mag.ª (FH) Elisabeth Burgstaller  
0699/1566 04 01  
[elisabeth.burgstaller@ooe-ziv.at](mailto:elisabeth.burgstaller@ooe-ziv.at)



Ingrid Rössler  
0699/1566 04 03  
[ingrid.roessler@ooe-ziv.at](mailto:ingrid.roessler@ooe-ziv.at)

OÖZIV SUPPORT/Mühlbachgasse 7/4840 Vöcklabruck/Tel.: 07672/20 04 0  
[support-voecklabruck@ooe-ziv.at](mailto:support-voecklabruck@ooe-ziv.at) ; [www.oeziv.org/support](http://www.oeziv.org/support)

Gefördert vom Sozialministeriumservice



## Jugendtaxi-App auch in Unterach!

Seit 6. Oktober 2020 können Jugendliche vieler Gemeinden des Bezirks Vöcklabruck die beliebten Jugendtaxi-Gutscheine beim Fortgehen erstmals über das Smartphone abrufen und einlösen.

Sicher nach Hause kommen, Geld sparen, Elterntaxi entlasten und lokale Taxiunternehmen unterstützen – die neue Jugendtaxi-App macht's möglich!

Mit der Umstellung von Papier- auf App-Gutscheine haben Jugendliche ihre Gutscheine immer dabei und können sie nicht mehr verlieren oder vergessen.

Was du dafür brauchst - eine 4youCard und die freigeschaltete 4youCard-App am Handy.

Alle Infos und Links diesbezüglich findest du auf [www.jugendtaxiooe.at](http://www.jugendtaxiooe.at) und [www.4youcard.at](http://www.4youcard.at).



Von FR bis SO



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Liebe Unteracherinnen, liebe Unteracher!

Am 8. Mai war der alljährliche Weltrotkreuztag zum Gedenken an Henry Dunant, den Gründer des Roten Kreuzes.

Wir, das Rote Kreuz Unterach/Steinbach, nutzten diesen Tag für einen Infostand beim Spar am Hauptplatz. Wir zeigten unser breites Leistungsangebot und informierten Interessenten, wie sich das Leben als ehrenamtlicher Mitarbeiter im Roten Kreuz anfühlt.

Ein großer Dank an all jene, die uns eine Spende da gelassen und sich für unsere Arbeit interessiert haben. Zudem möchten wir uns bei Christian Hieke für die Zusammenarbeit bedanken.

Auch das Jugendrotkreuz hat den Weltrotkreuztag zum Ansporn genommen, um bei der „Hui statt Pfui“-Aktion fleißig mitzuhelfen. Insgesamt waren 10 Kinder mit 3 Begleitpersonen den ganzen Vormittag unterwegs, um Unterach von herumliegendem Müll zu befreien.

**Das Jugendrotkreuz (JRK) stellt sich vor!**

Das Herzstück des JRKs bilden unsere Jugendrotkreuzreferentin Andrea Peer und ihre zwei Betreuer Barbara Gassner und Josef Eder.

Insgesamt betreuen die drei 15 Kinder im Alter von 7 bis 18 Jahren, welche in 2 Gruppen eingeteilt sind.

Die Gruppenstunden finden alle 2 Wochen freitagnachmittag, meistens an der Ortsstelle des Roten Kreuzes in Unterach, statt. Zwischen 15 Uhr und 19 Uhr erlernen die Kinder spielerisch die Erste Hilfe und alles rund um das Thema Rotes Kreuz.

Natürlich wird der Spaß in der Gruppe groß geschrieben. Es wird gebastelt, gespielt, aber auch für Erste Hilfe Bewerbe trainiert.

Wie einige vielleicht mitbekommen haben, sind die Kinder bei einigen Veranstaltungen eifrig mit dabei. So helfen sie z.B. beim Seefest und beim Radtag beim Blutdruckmessen oder verkaufen beim Weihnachtsmarkt selbstgebastelte Krippen, bedruckte Polster, selbstgemachte

# Neues vom Roten Kreuz Ortsstelle Unterach/Steinbach



Marmelade,... um nur eine kleine Auswahl zu nennen.

Wenn auch Ihr Kind Interesse hat, Teil der Rot-Kreuz-Familie zu sein, melden Sie sich gerne und kommen Sie zu einer Schnupperstunde vorbei!

**Doch all das wäre ohne Betreuer nicht möglich.**

Und deshalb haben wir die passende Jacke für Sie! Das einzige, das dafür benötigt wird, ist die Freude am Umgang mit Kindern und ein Erste Hilfe Kurs, der jederzeit absolviert werden kann.

Wenn Sie sich vorstellen können, den Kindern dabei zu helfen, die Wichtigkeit der Ersten Hilfe zu erlernen, sie in Ihrer Persönlichkeit wachsen zu sehen und dabei selber noch zu wachsen, dann sind Sie bei uns genau richtig!

Gerne können Sie sich bei unserer Gruppenleiterin Andrea Peer unter 0676/5580619 melden, um einfach mal bei einer Gruppenstunde vorbeizuschauen und sich ein Bild davon zu machen, was Sie bei uns erwartet.

Die Jugendrotkreuz-Kinder freuen sich schon, Sie willkommen zu heißen.

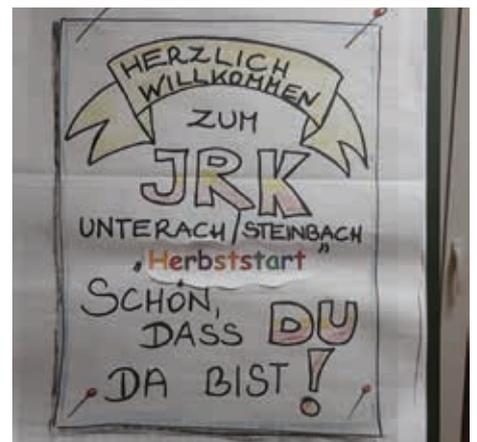
**Das Rote Kreuz Unterach/Steinbach wünscht allen einen schönen Sommer und bleiben Sie gesund!**



Facebook: Rotes Kreuz Ortsstelle Unterach/ Steinbach



Instagram: rk\_unterach-steinbach





Liebe Unteracherinnen und Unteracher, nach über einem Jahr des „Ausnahmezustand“ SARS-CoV-2 sehnen wir uns alle danach, einen Sommer so zu genießen, wie wir ihn aus Zeiten vor der Pandemie kennen.

Auch heuer werden wieder viele Gäste unseren schönen Attersee als Erholungsort und zur Entspannung nutzen.

Für die ÖWR ist die warme Jahreszeit der Zeitraum, in dem es gilt, den Urlaubern und Erholungssuchenden sowie all jenen, die ihren geliebten Freizeitsport am oder um unseren See ausüben, die Sicherheit zu geben. Wenn eine unerwartete Situation auftritt, gibt es jemanden, der zu jeder Zeit bereit ist, ihnen zu helfen.

Es war in der letzten Zeit auch für uns, genau wie bei allen anderen Einsatzorganisationen, nicht leicht, mit den Sicherheitsvorkehrungen die Aus- und Fortbildung unserer Schiffsführer und Rettungsschwimmer so durchzuführen, dass wir für die Saison gut gerüstet sind.

Wenn es die Wassertemperatur zulässt, werden wir auch diesen Sommer wieder

## Österreichische Wasserrettung - Ortsstelle Unterach



einen **Kinderschwimmkurs** abhalten. Der **Termin wird kurzfristig bekannt gegeben**.

### Jugendgruppe

Nachdem bei der ÖWR genau wie bei anderen Rettungsorganisationen immer Bedarf an freiwilligen Helfern ist, hat sich ein Team bereit erklärt, die Aufgaben der Wasserrettung interessierten Kindern und Jugendlichen näher zu bringen.

Das Ziel lautet:

**Aus jedem Nichtschwimmer einen Schwimmer und aus jedem Schwimmer einen Rettungsschwimmer zu machen.**

Wir wollen den Kindern den Spaß, aber auch die Gefahren des Wassers näherbringen.

Spielerisch möchten wir das Schwimmen erlernen oder verbessern. Dabei zeigen wir auch, wie und mit welchen Hilfsmitteln anderen geholfen werden kann.

Wir haben am **Montag, dem 07.06.2021 um 16:30 Uhr** mit dem ersten Treffen bei unserer Bootshütte begonnen und werden uns dann alle zwei Wochen zu weiteren Trainings treffen.

Wenn es die Wassertemperatur nicht mehr zulässt und es zu kalt wird, geht es mit einem fortlaufenden Schwimmtraining in einem Hallenbad weiter, das zum Ziel

hat, die einzelnen Schwimmscheine zu erwerben.

Wer Interesse hat, kann sich gerne bei uns unter der E-Mailadresse [j-steinbichler@yahoo.de](mailto:j-steinbichler@yahoo.de) melden.

Unser Team, bestehend aus Johanna Baumann, Julia Steinbichler und Horst Schmied freut sich auf euer Kommen!

Abschließend wünscht die Österreichische Wasserrettung Ortsstelle Unterach allen einen schönen und erholsamen Sommer.

Und g´ sund bleim!





**FREIWILLIGE  
FEUERWEHREN  
AU-SEE  
BUCHENORT  
UNTERACH AM ATTERSEE**

**GEMEINSAM IM EINSATZ FÜR UNTERACH AM ATTERSEE**

**Einsatztätigkeiten und  
Aktivitäten der Feuer-  
wehr Buchenort im Win-  
ter/Frühjahr 2020/21**

Trotz der allgemeinen Einschränkungen heißt es für die Feuerwehr aktiv zu sein, Mannschaft und Geräte – soweit es im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben möglich ist – zu trainieren bzw. zu warten und erforderliche Instandhaltungen durchzuführen.

Eine besonders wichtige Anschaffung für den regelmäßigen Gebrauch bei Brandeinsätzen ist der Austausch der mittlerweile 20 Jahre alten Atemschutzgeräte.

Die Feuerwehr Buchenort gehört zu den ersten 5 Feuerwehren im Bundesland, welche mit den sogenannten Vollkomposit-Flaschen der Firma Interspiro ausgestattet wurde.

Zudem ermöglicht der vollintegrierte Maskenfunk eine Verständigung der Atemschutzträger untereinander.

Die Geräte zeichnen sich vor allem durch das geringere Gewicht aus und halten Temperaturen bis 1.200 °C stand.

Im Vergleich: Das alte System umfasste ein Gewicht von insgesamt 22 kg, die neue Ausstattung wiegt ‚nur‘ mehr 10 kg, was für die Einsatzkräfte eine wesentliche Erleichterung darstellt.

Die aktuell 15 AtemschutzträgerInnen freuen sich über diese Neuanschaffung!

An dieser Stelle herzlichen Dank bei der Gemeinde Unterach.



*Links: die alten Atemschutzgeräte,  
rechts: neue Geräte*

Eine weitere große Unterstützung im Feuerwehreinsatz ist durch den Ankauf eines Feuerwehr-Anhängers ermöglicht worden. Mit Bordwänden samt Plane und Auffahrtsrampen ausgestattet kann dieser individuell eingesetzt werden, vor allem aber, um z.B. bei Naturkatastrophen als auch bei Bränden möglichst rasch zusätzliches Werkzeug und Material an den Einsatzort zu bringen.

Der wichtigste Pfeiler einer Organisation ist die Nachwuchsarbeit.

Umso erfreulicher ist es, dass die Feuerwehr Buchenort über eine große und engagierte Jugendgruppe verfügt, welche den künftigen Fortbestand jedenfalls sichert.

So konnten im vergangenen November folgende Jungfeuerwehrmänner und -frauen den Wissenstest erfolgreich abschließen, wengleich dieser coronabedingt online durchgeführt werden musste:

- |        |                    |
|--------|--------------------|
| Bronze | Forstinger Laurenz |
| Silber | Arefnia Leon       |

- |      |                      |
|------|----------------------|
|      | Löschenberger Daniel |
|      | Scheichl Felix       |
| Gold | Schmidt Elisabeth    |
|      | Scheichl Jakob       |

Das höchste Abzeichen der Feuerwehrjugend, das Feuerwehr-Jugendleistungsabzeichen in Gold, kann man nur dann erwerben, wenn die 6jährige Ausbildung vollständig absolviert wurde. Im April traten dazu Elisabeth Schmidt und Jakob Scheichl an, um die sogenannte ‚kleine Feuerwehrmatura‘ mit Bravour abzuschließen. Wir gratulieren an dieser Stelle sehr herzlich zu dem großen Erfolg!

Im kommenden Herbst sind unter Einhaltung der Covid19-Regeln wieder Gruppenbewerbe erlaubt, und 8 Mitglieder der Feuerwehrjugend freuen sich schon darauf.

An dieser Stelle sei der Jugendbetreuung durch Verena Wiedroither und Dieter Löschenberger herzlich gedankt, die sich intensiv und mit viel Engagement für die Ausbildung der Jugend zur Verfügung stellen.

Für alle jungen Mädchen und Burschen, die sich für die Arbeit bei der Feuerwehr interessieren, bieten wir gerne ein unverbindliches Schnupperrn an.

Die Kinder werden mit dem Feuerwehrauto zuhause abgeholt und auch wieder zurückgebracht, dazwischen möchten wir ihnen die verschiedenen Arbeiten und Gerätschaften veranschaulichen.

Bei Interesse steht Kommandant Martin Märzinger und der Telefonnummer 0664/3527413 für weitere Auskünfte zur Verfügung.

- MIT KÖNNEN
- MIT TEAMGEIST
- MIT ENGAGEMENT
- MIT HERZ



## Neues von den Goldhauben- und Kopftuchträgerinnen Unterach

Neben dem Erhalten der Tradition zeichnet uns Goldhaubenfrauen auch unser soziales Engagement aus. Die Goldhauben-Gruppe unterstützt das Projekt „Quartier 16“ der Franziskanerinnen in Vöcklabruck mit einer Spende von Euro 2.000.

Im „Quartier 16“ finden Frauen in schwierigen Lebenssituationen Halt und Gemeinschaft, egal welchen Glaubens, ob mit oder ohne Kinder. Es wird ihnen nicht nur eine Unterkunft sondern auch Orientierung und Begleitung zum Neustart geboten.



v.l.: Sr. Angelika (Generaloberin d. Franziskanerinnen), Regina Lohninger, Edeltraud Wienerroither, Sr. Ida (Projektleiterin)

Es wird immer wichtiger solche Einrichtungen wie „Quartier 16“ zu unterstützen, weil häus-

liche Gewalt stets zunimmt.

Edeltraud Wienerroither, Obfrau



Coronabedingt waren die vergangenen Monate relativ überschaubar, was die Fortschritte bei der Revitalisierung des Lederermayerhauses (ehem. Schuster-Roither-Haus) betrifft.

Am 30. März wurde im Gemeindevorstand der aktuelle Projekt-Status präsentiert. (Die Präsentation ist auf der Website [www.lederermayerhaus.com](http://www.lederermayerhaus.com) abrufbar.) Ziel war es, in der Gemeinde einen möglichst breiten Konsens über das weitere Vorgehen bei der Renovierung des Gebäudes sicherzustellen und gemeinsam mit den beiden Fraktionen die nächsten Schritte im Projekt zu besprechen.

### Erste Bauetappe beschlussfertig

Mittlerweile liegen sämtliche Genehmigungen vom Bundesdenkmalamt und den anderen Behörden für die nötigen Bauarbeiten vor, ebenso die Kostenvoranschläge für die erste von drei geplanten Bauetappen. Allein, es fehlt das Geld. Denn trotz Berücksichtigung der zu erwartenden Förderungen durch Bund und/oder Land und der seitens

## Lederermayerhaus: Kulturhauptstadt als Chance...

des Vereines bisher gesammelten Spenden wird die finanzielle Hauptlast auf kommunaler Ebene zu tragen sein. Um den voraussichtlichen Zuschussbedarf der Gemeinde zur ersten Bauetappe (Gesamtkosten 204.000 Euro) genau abschätzen zu können, wurde deshalb vereinbart, dass eine detaillierte Arbeitsliste erstellt wird. Gerade in der ersten Bauetappe sind viele Eigenleistungen möglich.

So ist zu hoffen, dass es einerseits gelingt, mit tatkräftiger Unterstützung der Vereine einige Teilarbeiten in Eigenleistung erbringen zu können und dass andererseits die fehlenden Mittel von der Gemeinde Unterach in dieser durch die Corona-Pandemie schwierigen Zeit aufgebracht werden können.

### Kulturhauptstadt-Team zu Besuch



Neue Chancen eröffnet auch die Teilnahme Unterachs am Europäischen Kulturhauptstadtjahr 2024. Die dafür voraussichtlich zur Verfügung stehenden 30 Mio. Euro werden zwar keinen Infrastruktur-Projekten sondern zur Gänze dem Programm, dem Personal sowie den Organisationskosten gewidmet.

Vielleicht ergibt sich jedoch aus der Teilnahme eine zusätzliche Nutzungsidee für das historische Juwel im Ortskern Unterachs. „Wie bemühen uns jedenfalls, das Lederermayerhaus im Rahmen des Kulturhauptstadtjahres zu entwickeln“, so Bürgermeister Georg Baumann.

Bei ihrem Tour-Stop in Unterach am 29. April wurde vom Team der Kulturhauptstadt aus Bad Ischl deshalb auch das Lederermayerhaus besichtigt. Obmann Hans Blaschek führte die Gäste durch das Gebäude.

Durch die Teilnahme am Europäischen Kulturhauptstadtjahr 2024 erhöhen sich jedenfalls die Chancen auf Kofinanzierung der Renovierungskosten aus anderen Fördertöpfen.

**Foto:** Am 29. April war das Kulturhauptstadt-Team zu Gast in Unterach und besichtigte u.a. das Lederermayerhaus.



## Sandoz heißt jetzt FAREVA Unterach

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Unterach,

wir, die FAREVA Unterach GmbH, möchten uns in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung vorstellen.

Seit wenigen Wochen ziert das FAREVA Unterach-Logo das allseits bekannte Pharma-Produktionsgelände an der Seeache. Denn mit 1. April 2021 wurde die Pharma-Produktion von der Firma FAREVA S.A. mit Sitz in Luxemburg übernommen und in den Konzern eingegliedert.

### Was bedeutet FAREVA?

FAREVA bedeutet in der Region Ardèche, in der die 1. Firma gegründet wurde, „zum Träumen bringen“.

### Wer ist FAREVA?

Bernhard Fraisse, heutiger Präsident und CEO von FAREVA, hat 1981 in Tournon in Frankreich die Firma unter dem Namen „Rhône Chimie Industrie“ gegründet und über die Jahre aufgebaut.

Heute ist FAREVA einer der weltweit führenden Zulieferer in den Bereichen Industrie- und Haushaltsprodukte, Kosmetik, Make-up, Pharma und pharmazeutische



Wirkstoffe (API), mit einem Umsatz von rund 1,7 Milliarden Euro. 13.000 Mitarbeiter arbeiten in 13 Ländern und mehr als 40 Produktionsstandorten, hauptsächlich im europäischen Raum. Einige Standorte sind auch noch in Nord- und Südamerika sowie der Türkei angesiedelt.

Die Unternehmensgruppe konzentriert sich seit 2020 insbesondere auf die Branche der sterilen Produkte.

Somit ergänzen wir mit unserem Standort in Unterach und dem weitreichenden Fachwissen und der enormen Expertise unserer MitarbeiterInnen das Portfolio dieser aufstrebenden Unternehmensgruppe.

Sowohl wir von der Geschäftsführung als auch die MitarbeiterInnen am Standort haben diesen Betriebsübergang äußerst positiv aufgenommen. Wir bleiben somit auch weiterhin ein attraktiver und sicherer Arbeitgeber in der Region und arbeiten stetig daran, ein von allen geschätzter „Nachbar“ in der Gemeinde Unterach zu sein.

**Gunther Kronnerwetter**  
Standortleiter und Geschäftsführer

**Ulrike Zschuppe**  
Bereichsleiter Finanz und Geschäftsführer



## Impressum

### Herausgeber:

Gemeinde Unterach am Attersee, Hauptstraße 9, 4866 Unterach am Attersee  
Telefon: 07665 8255, Fax: DW 8800

E-Mail: [gemeinde@unterach-attersee.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@unterach-attersee.ooe.gv.at)

Für den Inhalt verantwortlich: **Bürgermeister Georg Baumann**

**Fotos:** Gemeinde Unterach a. A., Bgm. Georg Baumann, Martin Schmeisser, Karin Riedl, Ingenieur- und Architekturbüro Roland Richter, Paola Kollau und Clemens Neudorfer, KBBE Unterach, UNESCO-Volksschule Unterach, Erich Unteregelsbacher, Hort Unterach, Rotes Kreuz Unterach-Steinbach, ÖWR Unterach, FF Buchenort, Golhaubenfrauen Unterach, Johann Blaschek, FAREVA Unterach, Tourismusverband Attersee-Attergau, SKG 2024, SBS Mondsee, Sozialmarkt Mondseeland, Rest namentlich genannt

**Titelbild:** Manuel Arslanyan

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Unteracher Gemeindenachrichten: 20. August 2021**



# NEUES

AUS DEM TOURISMUSVERBAND

ATTERSEE-ATTERGAU  
salzkammergut

## AbenteuerWanderSpaß startet wieder ab 27. März 2021!

Nach der Winterpause startet der AbenteuerWanderSpaß wieder ab 27. März in der Region Attersee-Attergau. Neun familienfreundliche Wanderwege warten auf kleine und große Abenteuerer. Wer auf seinem Sammelpass vier bzw. neun Stempel gesammelt hat, darf sich auf Geschenke freuen. Im Sommer kann man das Maskottchen Perla auch wieder persönlich treffen!

Seit dem Sommer des vergangenen Jahres laden die Maskottchen Perlfisch „Perla“ und Eule „Gustl“ ein, sich entlang der neun familienfreundlichen Themenwanderwege in der Region Attersee-Attergau auf Abenteuerjagd zu begeben. Nach der Winterpause liegen die beliebten Sammelpässe - pünktlich ab Beginn der Osterferien - wieder zur freien Entnahmen in den Eulenhäuschen an jedem Themenwanderweg auf.

Wandern wird belohnt! In jedem Eulenhäuschen liegen nicht nur die Sammelpässe auf, sie sind gleichzeitig auch Stempelstationen. Ist der Pass mit min. vier Stempeln gefüllt, können dafür in den Tourismusbüros St. Georgen, Steinbach, Nussdorf und Unterach, Geschenke eingelöst werden. Bei vollem Pass gibt es sogar zwei Präsenten. „Auch in diesem Jahr haben wir uns wieder neue und tolle Geschenke für die Kinder überlegt!“ so Asisa Wiespointner vom Tourismusverband Attersee-Attergau und ergänzt „Es freut uns sehr, dass wir seit Beginn des AbenteuerWanderPasses so viele positive Rückmeldungen erhalten haben und viele Perla und Gustl im Winter vermisst haben!“.



Foto: TVB Attersee-Attergau, Beispiel Eulenhäuschen.

**Ab 27. März liegen bei allen neun Themenwanderwegen wieder Sammelpässe in den Eulenhäuschen auf:**

Nixenfall in Weißenbach, Kelten.Baum.Weg in St. Georgen, Märchenwanderweg in Unterach, Attersee-Pfahlbauzeitreise in Seewalchen, Wasser Roas in Weyregg, Bienenlehrpfad in Attersee, Gläsernes Tal in Weißenkirchen, Glücksweg in Straß, und der Wildholzweg in Nußdorf.

## Sternenpark Attersee- Traunsee

Der 1. Sternenpark Österreichs zwischen Attersee und Traunsee ist ein Nacht-Landschaftsschutzgebiet mit dem Ziel, die natürliche Dunkelheit des Nachthimmels zu erhalten und durch besseres Licht eine klare Sicht auf die Sternwelt am Himmelszelt genießen zu können.

Ein naturbelassener Nachthimmel ist in Europa schon eine Seltenheit geworden. In größeren Städten ist es so hell, dass eine Neumond- von einer Vollmondnacht nicht mehr zu unterscheiden ist. Höchste Zeit also, dass der natürlich-dunkle Nachthimmel zum schützenswerten Kulturgut erklärt wird. Ein effizienter und intelligenter Umgang mit künstlichem Licht ist daher für uns alle ein Gebot der Stunde. Du kannst sofort damit beginnen.....

- ✓ Als Gewerbetreibende(r) unnötige Außenbeleuchtung in der Nacht außerhalb der Geschäftszeiten runterdimmen oder gleich ganz abdrehen.
- ✓ Als Grund- und Hausbesitzer die Garten- und Hausbeleuchtung in der Nacht deaktivieren – Du wirst staunen, wie gut Du bei Dunkelheit schläfst.
- ✓ Als Gemeinde geplante oder zu erneuernde Straßenbeleuchtungen bereits mit „Besserem Licht“ umsetzen (siehe österreichischer Leitfaden für Außenbeleuchtung). Quelle/Text: Clemens Schnaitl, Sternenpark Attersee- Traunsee



Foto: Peter Oberransmayr.

### Du liebst den sternklaren Nachthimmel so wie wir?

Dann werde auch Du zum "Nachtschwärmer" und unterstütze dieses zukunftsweisende Projekt durch Deinen persönlichen Einsatz und den 4 Säulen zum Schutz der Nachtnatur: 1) Licht nur von oben nach unten; 2) Licht nur dort, wo ich es wirklich brauche; 3) Licht nur dann, wenn ich es wirklich brauche; 4) Licht nur in warmweißer Lichtfarbe (unter 3000 Kelvin).

Weitere Informationen findest Du unter [www.sternenpark-attersee-traunsee.at](http://www.sternenpark-attersee-traunsee.at)



# NEUES

AUS DEM TOURISMUSVERBAND

ATTERSEE-ATTERGAU  
salzkammergut

## Sommerversammlungen 2021 – einmal in der Datenbank, mehrfach ausgespielt und beworben

Der letzte Sommer hat uns gelehrt **flexibel zu sein und viele Veranstalter stehen auch dieses Jahr vor besonderen Herausforderungen. Um Sie optimal auch kurzfristig bei der Bewerbung unterstützen zu können und unsere Gäste mit aktuelle Informationen auf unserer Homepage zu versorgen -- bitte vergessen Sie nicht dies beim Tourismusverband bekannt zu geben!**

Gerne geben wir die Veranstaltung dann in unsere Datenbank ein. Die Veranstaltungen werden automatisch auf [www.attersee-attergau.at](http://www.attersee-attergau.at) [www.salzkammergut.at](http://www.salzkammergut.at) und [www.oberoesterreich.at](http://www.oberoesterreich.at) ausgespielt. Außerdem bestehen teilweise auch Schnittstellen zu den Homepages der Gemeinden.

Neben einem Informationstext mit Angeboten bitte auch ein passendes Foto in guter Auflösung und mit Copyrightangabe im **QUERFORMAT mitschicken**.

Wir haben ins unserer Datenbank auch die Möglichkeit die Termine als **Verschoben, Abgesagt oder Onlineveranstaltung** einzugeben.

**Bitte geben Sie Ihre Veranstaltung für 2021 in Ihrem Ortsbüro bekannt:**

**Unterach:** info.unterach@attersee.at,  
**Schörfling/Seewalchen:** info.schoerfling@attersee.at; **Nussdorf:** info.nussdorf@attersee.at; **Steinbach:** info.steinbach@attersee.at; **Weyregg:** info.weyregg@attersee.at; **Attersee/St. Georgen/Berg/Straß:** info.attergau@attersee.at;  
Kontakte: **Frankenmarkt** preiner@frankenmarkt.at  
**Vöcklamarkt:** tourismus.humer@voecklamarkt.ooe.gv.at



Foto: Attergau Kultur/Kinderoperwerkstatt

### VERANSTALTUNGSMELDUNGEN NICHT VERGESSEN

Gerne stellen wir Ihre Veranstaltung (auch kurzfristig) auf unsere Homepage mit Text und **Foto in Querformat**.  
[www.attersee-attergau.at](http://www.attersee-attergau.at).

**Alle Veranstaltungen auf einen Blick unter:**

[attersee-attergau.salzkammergut.at/veranstaltungen.html](http://attersee-attergau.salzkammergut.at/veranstaltungen.html)



Helga Graef  
Tel. 0650 3054144  
[www.brot-und-leben.at](http://www.brot-und-leben.at)

### Kräuterwanderungen mit Märchen und Workshop

Dem „Unkraut“ am Wegesrand gilt unser Interesse! Du lernst auf der Wanderung, welche Pflanzen du essen kannst und welche Heilwirkung sie haben. Im anschließenden Workshop stellen wir ein Produkt her und verkosten, was wir gesammelt haben mit frischem Brot. Natur- und Kräutermärchen begleiten uns dabei.

**Termine:** Mi 23.06. | Di 29.06. (9-12.30 Uhr) | Mo 16.08. (15-18.30) | Do 19.08. (10-13.30) | Di 07.09. | Mo 13.09. | Do 07.10.

jeweils von 14.00 bis 17.30 Uhr (wenn nicht anders angegeben)

**Wo:** Unterach am Attersee

## Kräuterwanderungen und Brotbackkurse

**Preis:** € 50,- Kräuterwanderung und Workshop, Materialien der Kostproben, Jause und Produkt zum Mitnehmen. Bitte ein kleines Schraubglas mitbringen!

### BROTBACKKURSE

Lehrreiche Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene. Hast du schon einmal ein Brot mit 0,5 g Hefe gebacken? Weißt du, was ein Vorteig ist?

Dann komm zum

### Grundkurs Botbacken mit wenig Hefe

Einsteigerkurs zum Brotbacken. Gute und bekömmliche Brote mit wenig Hefe und Vorteigen backen, kneten, formen und was zu beachten ist um zu Hause gutes Brot zu backen.

**Termine:** Mi 30.06. | Di 17.08. | Mi 08.09. | Di 28.09.

**Preis:** € 100,- Grundlagenkurs, eigener Laib Brot und Gebäck zum Mitnehmen, Abendjause

**Wo:** 4866 Unterach | Kohlstatt 6e | 16.00 - 20.00 Uhr

### Intensiv Botbackkurs

3 Tage, die dein Brot-Leben verändern!

Spezialbrote und lang geführte Teige, die aromatisch, saftig schmecken und lange frisch halten.

Vom Weizensauerteig bis Dinkelbrote, Baguette und Ciabatta, Roggenbrote, Vinschgerl, Flutes bis zu Zimtschnecken, Buchteln und Zopf ist alles dabei. Alles mit minimaler Hefezugabe, Sauerteigen und Vorstufen. Wir backen im E-Herd und Holzbackofen.

**Termine:** Mo.19. - Mi 21.07. | Mo 9.-Mi 11.08. | Di 24. - Do 26.08.

**Infos:** <https://www.brot-und-leben.at/brotbacken/intensiv-brotkurs/unterach-intensiv/>

**Märchenerzählabend** Villa Polese 25.06. Aufgrund der Coronamassnahmen **abgesagt**.

Wird evt. zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Infos bei Helga.



# DIE ORIGINALEN

## 2024

Bad Ischl  
Salzkammergut  
Kulturhauptstadt  
Europas

### Da geht was weiter: Offene Projekt-ausschreibung und Tour durch 23 Gemeinden

Das Team der Kulturhauptstadt Salzkammergut 2024 sucht aktuell neue Projekte.

Bis Ende September können motivierte Einreicher\*innen Projektvorschläge schicken. Das Programmteam bestehend aus Eva Mair, Lisa Neuhuber und Sonja Zobel evaluiert eingelangte Vorschläge nach einem Kriterienkatalog. Noch wird aber nichts entschieden, sondern gesichtet und in die Datenbank aufgenommen.

### Projekte orientieren sich an 4 Programmlinien

„Neue Projektvorschläge sollen auf die bestehenden vier Programmlinien des ‚Bidbooks‘ (erfolgreiches Bewerbungskonzept zur Kulturhauptstadt Europas), also ‚Macht der Tradition‘, ‚Kraft der Gegenkultur‘, ‚Auswirkungen des (Hyper-)Tourismus‘ oder ‚Durst auf Rückzug‘ bzw. zum Konzept SALZ. WASSER Bezug nehmen,“ so Eva Mair, „außerdem wird auf die europäische Dimension der Projekte geachtet, sei es in Form von europäischen Partnerschaften oder durch die Auseinandersetzung mit europäischen Themen.“

Die rund 40 Projekte im „Bidbook“ sind quasi gesetzt und werden aktuell weiterentwickelt, sie machen die Hälfte des Programmbudgets aus. Die andere Hälfte ist für neue Projektvorschläge reserviert.

### Programmsprechstunden mit Voranmeldung

Ab sofort gibt es Programmsprechstunden, bei denen Fragen zu Projekten und eigenen Einreichungen geklärt werden können. Interessierte können eine Terminanfrage an [programm@salzkammergut-2024.at](mailto:programm@salzkammergut-2024.at) senden.

### Abgeschlossene Tour durch 23 Kulturhauptstadt-Gemeinden

Neben dem Tagesgeschäft war das gesamte Team in allen 23 Kulturhauptstadt-Gemeinden unterwegs. Die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen nahmen alle sehr positiv an. Unter den nötigen Corona-Präventionsmaßnahmen ergaben sich spannende Diskussionen und alle gestellten Fragen konnten geklärt werden.

# Kulturhauptstadt Bad Ischl – Salzkammergut ist auf Kurs für 2024



### Unterach ist dabei! Kulturhauptstadt 2024

Die Zwei-Seen Gemeinde Unterach freut sich, gemeinsam mit 22 anderen Gemeinden im Jahr 2024 Gastgeber für die Europäische Kulturhauptstadt zu sein.

Mit der Bannerstadt Bad Ischl erstreckt sich der Bogen der Teilnehmergemeinden quer durch das Salzkammergut.

Unterach und Steinbach sind dabei die einzigen beiden Gemeinden des Attersees, die am Projekt teilnehmen.

Während das Projektteam ja schon im Rahmen der Bewerbung einzelne Kulturevents geplant und im Bid-Book verankert hat, sind derzeit Kreative in allen Gemeinden eingeladen, Ideen und Projekte einzureichen. Bis Ende September wird ein Pool an Kulturideen gesammelt. Bis zu 2000 Einreichungen werden erwartet. Die Entscheidung trifft dann das Planungsteam der Kulturhauptstadt.

Für Unterach ist die Teilnahme als „Kulturhauptstadt“ eine einmalige Chance, an das Vorhandene anzuknüpfen und Weichen für eine neue (touristische) Zukunft zu stellen, die weit über das Jahr 2024 hinaus geht.

Für die Gemeinde Unterach kümmert sich **Christina Burda** um die Koordination der Projekte und Ideen. Dabei werden große Events genau so angedacht wie kleine feine Verbesserungen von bestehenden Angeboten. „Ich verstehe meine Tätigkeit als eine Art Klammer, die verschiedene Menschen und Ideen zusammenbringt und neue Impulse gibt“, umreißt die Koordinatorin das Aufgabengebiet.

Die lange Geschichte Unterachs als Künstlertreffpunkt wird mit Sicherheit aufgegriffen. Der Wunsch, historische Bauwerke wieder neu in Szene zu setzen und den Ortskern neu zu beleben, ohne dabei eine Verkehrsflut nach sich zu ziehen, sind ebenfalls zu berücksichtigen.



## PROGRAMM 2021

### Mutiger, klüger, verrückter. Frauen, die Geschichte machten.

Lesung mit Autor Gerhard Jelinek.

Freitag, 9. Juli 2021 um 19.00 Uhr  
Seeparksaal im Seepark Kammer, Schörfing

Eintritt: 25,00 €

In Kooperation mit dem Krimi Literatur Festival

**Kartenvorverkauf:** Atterbuch Buchhandlung Weidinger in Seewalchen, Ö-Ticket

### „Im Klimt Garten“

Michi Gaigg im Gespräch mit Judith Burgstaller-Legat

anlässlich des 25 Jahr-Jubiläums des L'Orfeo Barockorchesters

Donnerstag, 15. Juli 2021 um 19.00 Uhr  
Im Klimt Garten beim Gustav Klimt-Zentrum in Schörfing

(bei Schlechtwetter im Seeparksaal im Seepark Kammer, Schörfing)

Eintritt: freiwillige Spende

### Inspiziert von Gustav Klimt ...

Plein Air Malkurs mit Christian Flora

Sa., 14. August und So., 15. August 2021, jeweils ganztägig ab 10 Uhr

**Malorte:** Klimt Garten, Schloss Kammer (Ansicht von außen) und Allee zum Schloss Kammer, sowie im Garten der Villa Paulick

**Kursbeitrag:** 150,00 € (exkl. Material und Übernachtung) (max. 10 Teilnehmer)

Im Kurspreis sind auch der Eintritt in das Gustav Klimt-Zentrum und die Besichtigung der historischen Räumlichkeiten in der Villa Paulick enthalten.

### „Ich sehne mich hinaus wie noch nie“ ...

### Kennen Sie Gustav Klimts Sehnsuchtsorte am Attersee?

Klimtführung mit Evelyn Obermaier

Samstag, 21. August 2021 um 16.00 Uhr,

Dauer ca. 2 Stunden (Outdoor-Führung), freier Eintritt

**Treffpunkt:** Klimt Garten bei Gustav Klimt-Zentrum in Schörfing

Weitere Informationen finden Sie rechtzeitig auf der homepage [www.klimtverein.at](http://www.klimtverein.at) und auf social media (facebook und instagram)



**Verkehrskonzept: ASVÖ-King of the Lake Samstag, 18. September 2021**

Gefahren wird ab der **Marina in Kammer/Schörfling im Uhrzeigersinn.**

**Sperre der B152 (km 1,0 - 25,0) von 12:30 -18:00** von der Umfahrung Schörfling bis nach Unterach (ab 17:25 kann die B152 hinter dem Besenwagen wieder freigegeben werden)

Nach dem **Besenwagen** (KDO Wagen der FF Schörfling) ist die Strecke für den Verkehr wieder freigegeben! Reihenfolge: Letzter Starter, Rennleitung fürs Abräumen, KDO FF Schörfling, Polizei, normaler Verkehr!!

**Sperre der B151 von 13:00 - 18:45** von Autobahnabfahrt Seewalchen bis Kreuzung mit B152 in Unterach.

# POLIZEI

## **ACHTUNG: Geldforderung am Telefon = Betrug!**

*Kriminelle Banden sind derzeit nicht nur massiv im Internet auf Opfersuche, sondern verstärken ihre betrügerischen Aktivitäten ebenso am Telefon.*

Seit einigen Wochen suchen sie verstärkt in Oberösterreich nach Opfern, die sie am Festnetz oder am Handy anrufen.

Die Täter geben sich aus als:

- Kriminalbeamte und teilen mit, dass in der Nachbarschaft eingebrochen und ein Zettel gefunden wurde, auf dem auch ihre Adresse aufscheint. Zum Schutze ihres Vermögens wird angeboten, diese Wertgegenstände vorerst abzuholen und in Sicherheit zu bringen.
- nahe Angehörige, die dringend Geld braucht; unmittelbar nach diesem Telefonat ruft eine weitere Person an, die sich als Polizist ausgibt und mitteilt, dass sie vom vorangegangenen Telefonat wüsste und dass es sich beim vorherigen Anrufer um eine Betrügerin bzw. Betrüger handle; das Opfer wird gebeten, die Polizei bei der Amtshandlung zu unterstützen und sämtliches Bargeld und Wertgegenstände auszufolgen; es würde sofort die Festnahme der Person und die Ausfolgung der Vermögenswerte durchgeführt.
- Polizist, Rechtsanwalt, Mitarbeiter eines Gerichtes oder Krankenhauses, und teilen

mit, dass soeben die Tochter/Sohn einen Verkehrsunfall verursacht hat. Die Fahrzeugversicherung sei jedoch abgelaufen und das Gericht wird die Untersuchungshaft verhängen, sofern nicht eine Kautions hinterlegt wird. Durch die Täter werden „weinende Stimmen“ in die Telefonleitung eingespielt, um mehr Druck auf die Opfer zu erzeugen.

- Mitarbeiter einer Lotto-Toto-Genossenschaft, die mitteilen, dass man gewonnen hätte. Der Gewinn werde durch eine Sicherheitsfirma überbracht, jedoch seien bei der Gewinnübergabe die Transportkosten zu bezahlen. Kurz vor der angekündigten Übergabe melden sich die Täter und teilen mit, dass die Bezahlung durch Bargeld nicht funktioniert, die Gebühr muss zuvor auf ein Konto überwiesen werden.

Einige Vorgangsweisen aus den vergangenen Wochen, die leider auch funktionierten und manche unserer Mitmenschen um ihr Ersparnes brachte.

**Merken Sie sich: Sobald in einem Telefonat Geld, Münzen, Schmuck oder sonstige Vermögenswerte zur Hilfe/Unterstützung verlangt werden, unterbrechen sie das Gespräch. Kein Nachfragen, keine Diskussion - AUFLEGEN**

Unabhängig davon, als welche Person sich der Täter ausgibt; unabhängig davon, welche „Geschichte“ erzählt wird; alles eine Lüge - es handelt sich immer um Betrug.

Glauben Sie niemals, dass die Polizei ihre Vermögenswerte sichert oder eine Kautions für ihre Kinder verlangt wird – all das gibt es in Österreich nicht!

Auch Gewinne werden nicht durch eine Sicherheitsfirma übermittelt.

**Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen, Gespräch beenden, Hörer auflegen und dann Notruf wählen: 133**

Die Täter wollen nur eines: Sie um ihr Ersparnes betrügen!

Für persönliche Nachfragen zu diesem Thema können Sie jederzeit das

**Landeskriminalamt OÖ  
Ermittlungsbereich Betrug,  
Linz, Nietzschestraße 33,  
Cheflnsp Gerald Sakoparnig,  
059133-40-3300 bzw. 0664/4337039**  
kontaktieren.



## Sozialberatungsstelle Mondsee

Nach 21 Jahren Sozialberatung in den Ruhestand!



Nach 21 Jahren Beratung, Unterstützung, Information und Weitervermittlung in der Sozialberatungsstelle Mondsee darf ich nun mit 30.6.2021 in Pension gehen.

Vieles hat sich in den zwei Jahrzehnten getan und verändert – doch eines blieb immer gleich:

„die Sorgen der Menschen,!“ – wenn ich zurückblicke fallen mir unzählige Anliegen ein, die sich gut lösen ließen und auch in Zukunft durch meine neue Nachfolgerin **Christine Schneeweiß** aus Mondsee lösen werden. Oft benötigen die Menschen einen Ort, wo sie ihre Sorgen erzählen können – ohne beurteilt oder verurteilt zu werden. Oft muss rasch gehandelt werden – durch eine gute Vernetzung im Bezirk Vöcklabruck mit allen sozialen Organisationen



gelingt dies in den allermeisten Fällen.

Wir als Berater/Innen für Soziales erleben auch Geschichten, die wir nie vergessen werden – die berühren und unsere Professionalität hart auf den Prüfstand stellen.

Unser Arbeitgeber, der Sozialhilfeverband Vöcklabruck und die Gemeinden, haben uns immer vermittelt, dass wir einen wichtigen Teil im Sozialbereich darstellen und nicht mehr wegzudenken sind. Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen Menschen bedanken, die kooperativ und handelnd mithelfen Probleme zu lösen und Hilfe anzubieten.

Ich wünsche meiner Nachfolgerin **Christine Schneeweiß** die gleiche Freude, wie ich sie hatte - diese verantwortungsvolle Arbeit zu schätzen.

**Ihre Eva Mauder**  
Beraterin für Soziales in der Sozialberatungsstelle Mondsee



### Was bedeutet das Mindesthaltbarkeitsdatum?

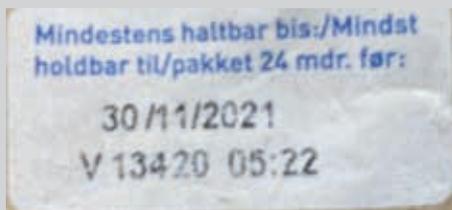
Das Mindesthaltbarkeitsdatum gibt an, bis wann ein ungeöffnetes Lebensmittel – bei geeigneter Lagerung – mindestens sämtliche seiner charakteristischen Eigenschaften behält. Dazu zählt die Genussstauglichkeit ebenso wie die Frische, der Geschmack, das Aussehen, die Farbe, der Geruch oder der Nährwert. Ein Beispiel: Topfen ist ein Frischeprodukt, das aus mikrobiologischer Sicht zwar zumeist länger haltbar wäre, dabei aber seinen typischen Frischegeschmack und die Struktur verlieren würde.

## Der Sozialmarkt Mondsee informiert

### Mindesthaltbarkeitsdatum „abgelaufen“ – was tun?

Das Mindesthaltbarkeitsdatum ist kein Verfallsdatum. Viele Lebensmittel lassen sich noch länger genießen. Sind Sie unsicher, ob Sie ein Lebensmittel noch verzehren können, obwohl das Mindesthaltbarkeitsdatum überschritten ist? Dann helfen Ihnen diese Tipps:

- Kontrollieren Sie die Verpackung: Beschädigungen bieten Nährböden für Keime und Bakterien. Das kann die Haltbarkeit des Lebensmittels verkürzen.
- Machen Sie den Sinnestest: Prüfen Sie das Lebensmittel durch Schauen, Riechen und Schmecken. Haben sich Farbe, Konsistenz, Geruch oder Geschmack verändert? In diesem Fall sollten Sie vom Verzehr absehen.



Die Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit (AGES) bietet auf ihrer Website hilfreiche Tipps zum Umgang mit Lebensmitteln, bei denen das Mindesthaltbarkeitsdatum überschritten ist.

### Dürfen Lebensmittel nach Überschreiten des Mindesthaltbarkeitsdatums verkauft werden?

Ja, Lebensmittel dürfen noch nach Überschreiten ihres Mindesthaltbarkeitsdatums verkauft werden. Der Verkäufer muss durch Stichproben sicherstellen, dass das Produkt noch sicher und somit genießbar ist. Zudem ist deutlich auf die überschrittene Frist des Mindesthaltbarkeitsdatums aufmerksam zu machen. Der Verkäufer darf das Mindesthaltbarkeitsdatum keinesfalls „verlängern“, indem er das Lebensmittel beispielsweise auspackt und in eine neue Verpackung gibt. Quelle: [www.oesterreich-isst-informiert.at](http://www.oesterreich-isst-informiert.at)

Nähere Infos zum Sozialmarkt und zur Einkaufsberechtigung finden Sie unter <https://sozialmarktmondseeland.wordpress.com/>

**Aufgrund der aktuellen Lage bezüglich Ansteckungsgefahr durch den Coronavirus sind die Gratulationsbesuche des Bürgermeisters bis auf Weiteres eingestellt! Die Geburtspakete bzw. das Willkommensgeschenk der Gemeinde Unterach für neugeborene Bürger können im Gemeindeamt abgeholt werden.**

Wir danken für Ihr Verständnis



## Regionalentwicklungsverein Attersee-Attergau REGATTA informiert!

REGATTA – neue LEADER-Förderperiode 2021-27 gestartet!

### 9 neue EU-LEADER-Förderprojekte bereits in Umsetzung

Im Vorstand und Projektauswahlgremium der REGATTA wurden seit Beginn der neuen Förderperiode 2021-27 bereits 9 neue LEADER-Förderprojekte beschlossen. Für deren Realisierung stehen 462.000 Euro LEADER-Fördermittel bereit.

Projektübersicht auf [www.regatta.co.at](http://www.regatta.co.at)

### Sport- und Freizeitwege Attersee-Attergau: Qualitätsverbesserung, Besucherlenkung

Mit einem Kostenaufwand von 100.000 Euro und einer 60%-Förderung in LEADER werden die Wege - insbesondere in den Bereichen Hongar-Gahberg, Buchberg, Attergau - zu attraktiven

4-Jahreszeiten-Wegen verbessert. Dabei wird eine konsequente Besucherlenkung umgesetzt. Acht Gemeinden sind am Projekt beteiligt.

### Frankenmarkt, Vöcklamarkt – neue Mitgliedsgemeinden der REGATTA

Die beiden Marktgemeinden Frankenmarkt (3.709 EW) und Vöcklamarkt (5.087 EW) wurden in der REGATTA-Vollversammlung am 20.05. einstimmig als neue Mitgliedsgemeinden aufgenommen.

Beide Gemeinden können nun auch am LEADER-Förderprogramm teilnehmen.

### Stellenausschreibung: REGATTA sucht Geschäftsführer / in

Wir suchen eine offene, kontaktfreudige Person mit Erfahrung im Projektmanagement, die gerne gemeinschaftliche Projekte mitentwickelt, Menschen mit Ideen motivieren kann und mit Engagement eine nachhaltige Regionalentwicklung in den 14 Gemeinden der Attersee-Attergau Region vorantreiben will.

**Wochenstunden:** mind. 30h

**Dienstort:** Seewalchen a.A.

**Dienstbeginn:** 01.01.2022

**Gehalt:** in Anlehnung an Gemeindebedienstete; Verhandlungsbasis: 3.200,- brutto (40h)

Stellenausschreibung auf [www.regatta.co.at](http://www.regatta.co.at)

### Wäre meine Projektidee ein mögliches LEADER-Förderprojekt?

Viele Projekte sind in LEADER grundsätzlich förderfähig. Bitte nehmen Sie für ein unkompliziertes „Erstgespräch“ telefonisch Kontakt auf:

**Regionalentwicklungsverein  
Attersee-Attergau REGATTA,**

Hauptstraße 17,4863 Seewalchen,

Mail: [leader@regatta.co.at](mailto:leader@regatta.co.at),  
[www.regatta.co.at](http://www.regatta.co.at),

Tel.: 07662-29199 oder 0664-5016505

(Mag. Leo Gander)

### Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 **Bundesministerium**  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

 **LE 14-20**  
Schlüssel für den ländlichen Raum

 **LAND**  
OBERÖSTERREICH

 **LEADER**

 **Europäischer**  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums.  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.





## Keine Netze und Schnüre im Restabfall!

Seit 3 Jahren dürfen in den Altstoffsammelzentren im Bezirk Netze und Schnüre nicht mehr über den Sperrabfall entsorgt werden, **da sie in der Abfallverbrennungsanlage ein erhebliches Gefahrenpotential darstellen.** Netze und Schnüre können in der Verbrennungsanlage wie Zündschnüre wirken und einen Rückbrand in den Vorratsbunker verursachen. Aus diesem Grund hat der BAV für die Landwirte im Bezirk die Möglichkeit geschaffen Agrarnetze und Schnüre zu den **Terminen der Agarfoliensammlung kostenlos** abzugeben.

Diese Termine sind auf der Amtstafel und auf der Homepage der Gemeinde Unterach veröffentlicht.

Einige wenige Landwirte entsorgen allerdings in letzter Zeit vermehrt ihre Agrarnetze über die Restabfalltonne. **Das darf nicht sein, da beides, Sperrabfall und Restabfall in Oberösterreich dieselben Wege gehen, beides wird in der WAV in Wels verbrannt.** Restmülltonnen, in denen Netze und Schnüre entsorgt werden, werden nicht ausgeleert und die Besitzer dieser Tonnen angezeigt.

### Entsorgung von Grün- und Strauchschnitt in Bäche und Seen

Wir möchten Sie ebenfalls darüber informieren, dass das Entsorgen von Grün- und Strauchschnitt in Bächen und Seen kein Kavaliersdelikt ist, da dies zu Verkläuerungen führen kann, die bei Starkregen Überflutungen verursachen. **Solche Ablagerungen werden mit Geldstrafen bis zu 7.500 Euro bestraft.**

Für die Entsorgung von Grün- und Strauchschnitt steht Ihnen die **Sammeleinrichtung im Altstoffsammelzentrum Unterach** zur Verfügung.

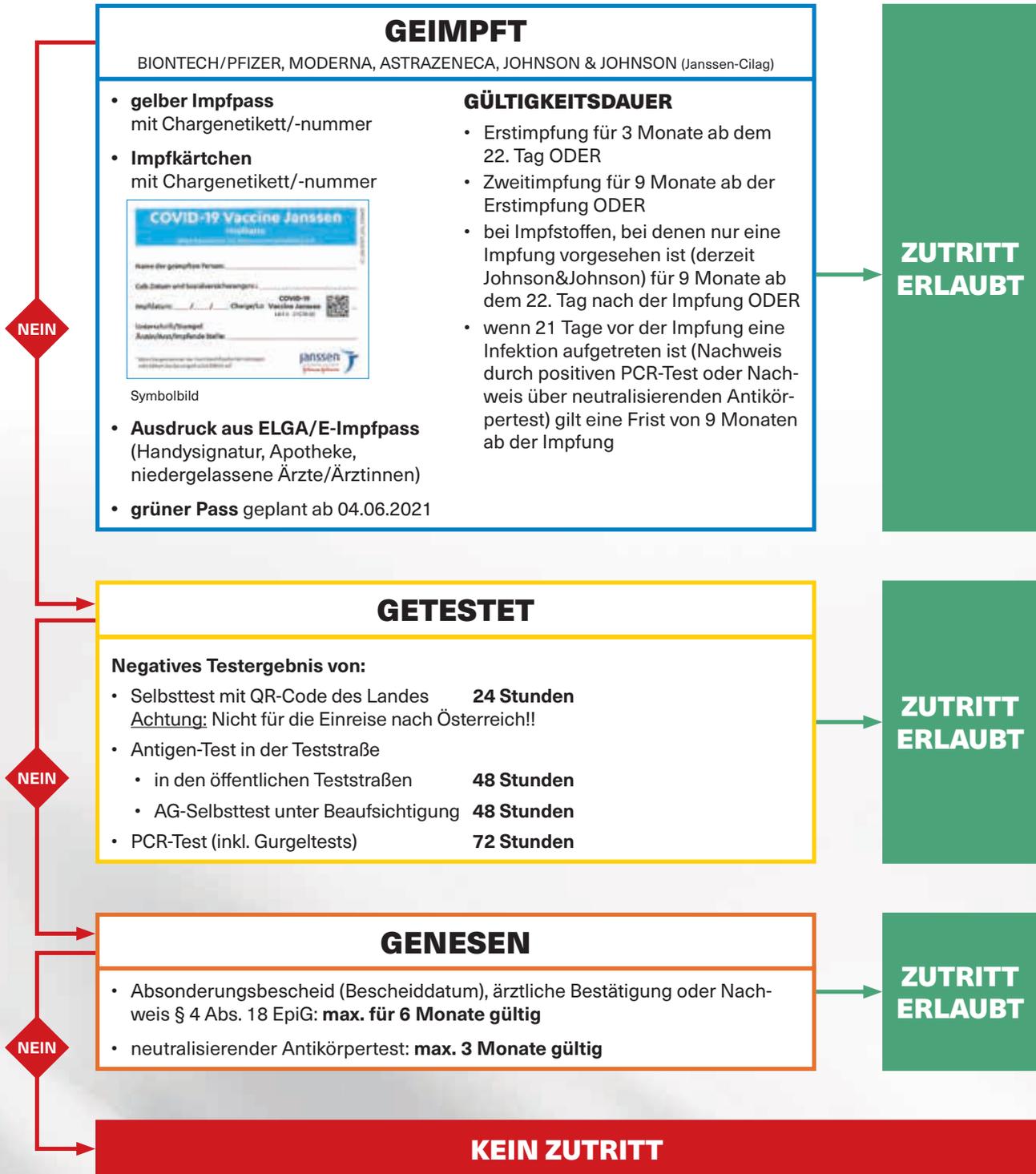
Die dazu nötige Berechtigungskarte wurde an den Objekteigentümern der Gemeinde Unterach und der Ortsteile Unterburgau und Oberburgau versendet.



# ZUTRIITTSBESTÄTIGUNGEN AB 19.05.21

## ENTSPRECHEND DER ÖFFNUNGSVERORDNUNG

### GÜLTIG IN ÖSTERREICH



DTP-Center [2021.04.0], Stand: 18.05.2021



# EINFACH UND IN IHRER NÄHE

Zusätzlich zur Testmöglichkeit in  
den öffentlichen Teststraßen:

**Corona Selbsttest**  
**unter Aufsicht in**  
**Ihrer Gemeinde**

Gilt auch als Eintrittstest!

## Selbsttest unter Aufsicht:

Dienstag	13.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag	17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	08.00 bis 10.00 Uhr

**Pfarrsaal,**  
**Kirchenplatz 6, 4866 Unterach**

Anmeldung erforderlich:

[www.oesterreichtestet.at](http://www.oesterreichtestet.at)

#miteinanderOÖ  
f @

